

Thomas Weatherby

# Theo I: 9. Weitere Lagrange Aufgaben und Eigenzahl Aufgaben



## Lagrange Gleichung (zweite Art)

$$L = T - V;$$

$T$  = Kinetische Energie (des Systems)

$V$  = Potenzial (des Systems)

$$\frac{d}{dt} \left( \frac{\partial L}{\partial \dot{q}_i} \right) = \frac{\partial L}{\partial q_i}$$

$q$  = z.B.  $x$

# Symmetrien und Erhaltungsgrößen

Homogenität in der Zeit: **Energieerhaltung**

Homogenität des Raumes: **Impulserhaltung**

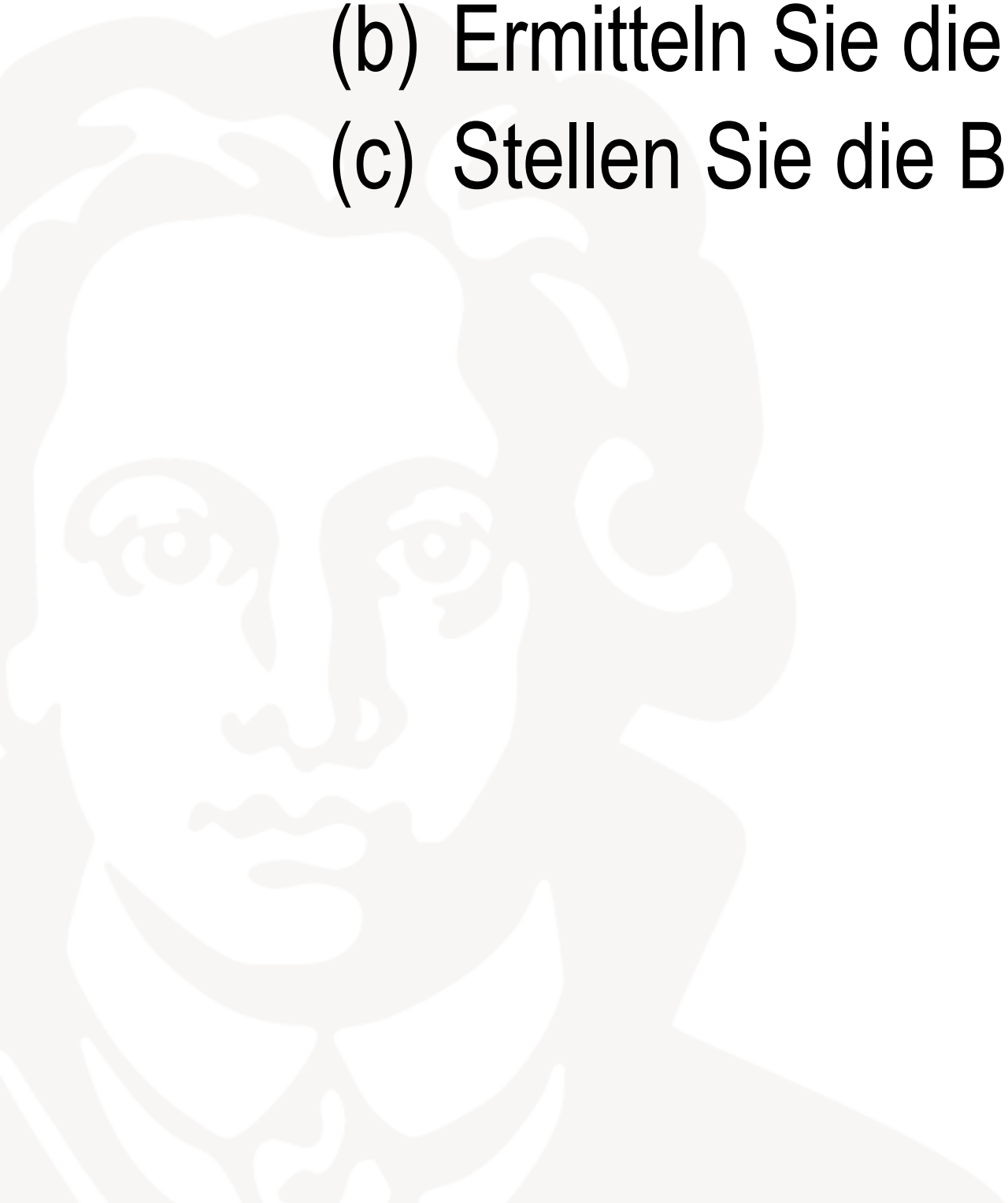
Isotropie des Raumes: **Drehimpulserhaltung**



## Aufgabe 1

Betrachten Sie ein Fadenpendel der Länge  $d$ , das in drei Raumrichtungen unter Einfluss der Schwerkraft frei schwingen kann. Die Masse des Pendelkörpers sei  $m$ , die Masse des Fadens zu vernachlässigen.

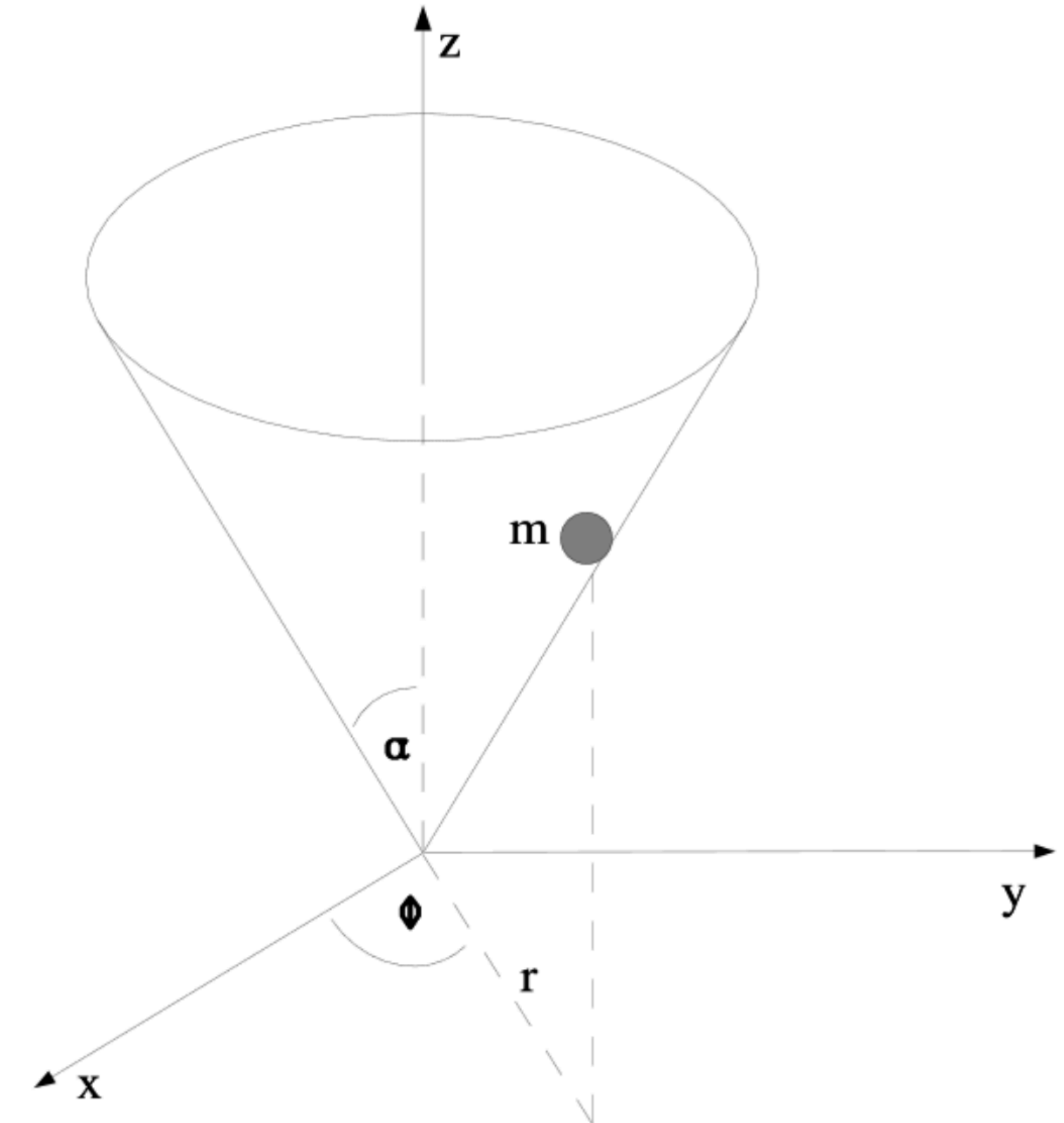
- (a) Stellen Sie die Lagrangefunktion in Kugelkoordinaten auf.
- (b) Ermitteln Sie die Symmetrien des Systems und die entsprechenden Erhaltungsgrößen.
- (c) Stellen Sie die Bewegungsgleichungen auf.



## Aufgabe 2

Eine Punktmasse  $m$  rollt reibungsfrei auf der Innenseite eines Kreiskegels unter dem Einfluss der Schwerkraft.

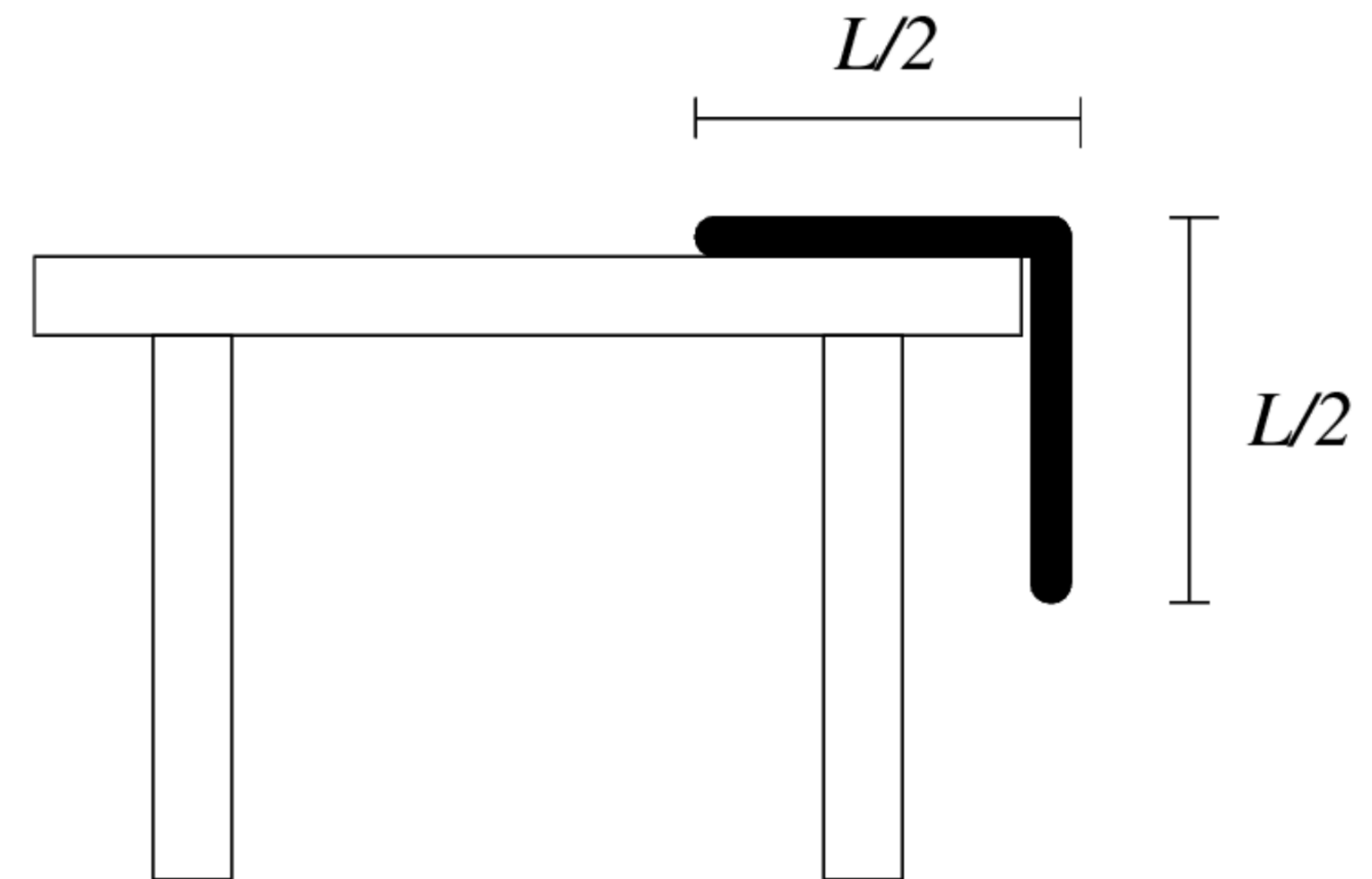
- Geben Sie explizit die Zwangsbedingungen an.
- Geben Sie die Lagrangefunktion an und stellen Sie die Bewegungsgleichung auf



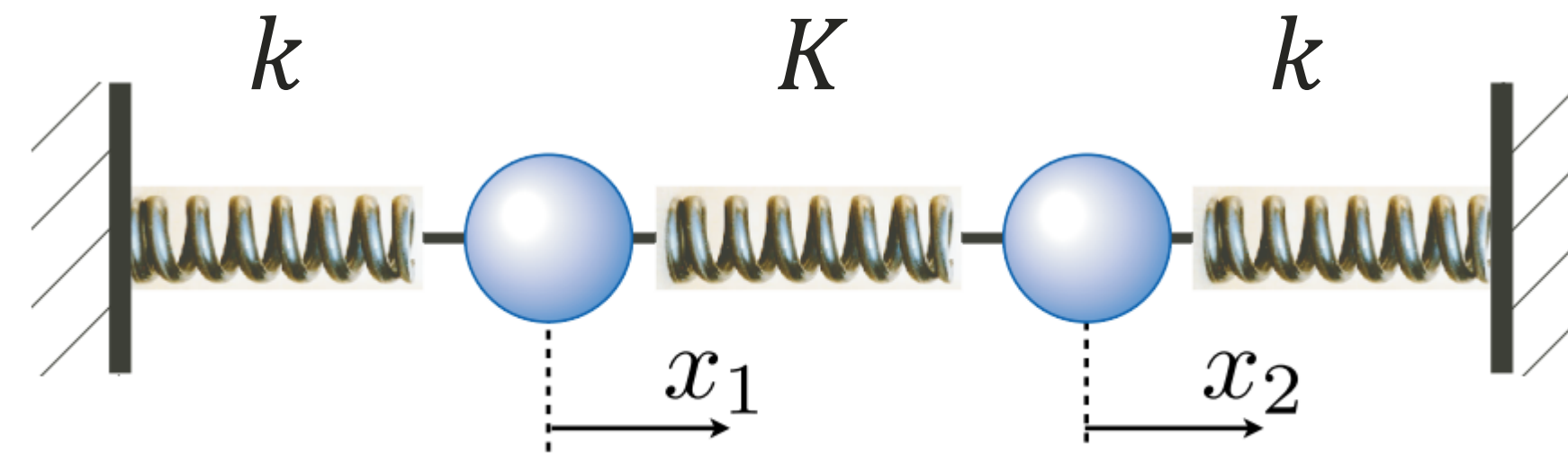
## Aufgabe 3

Ein homogenes Seil der Länge  $L$  liegt zur Hälfte auf einem Tisch, die andere Hälfte hängt über der Tischkante. Zum Zeitpunkt  $t = 0$  wird das Seil losgelassen und beginnt reibungsfrei hinunterzurutschen. Die lineare Massendichte sei  $\mu$ .

- Bestimmen Sie die Lagrangefunktion.
- Stellen Sie die Bewegungsgleichung auf und integrieren Sie diese.



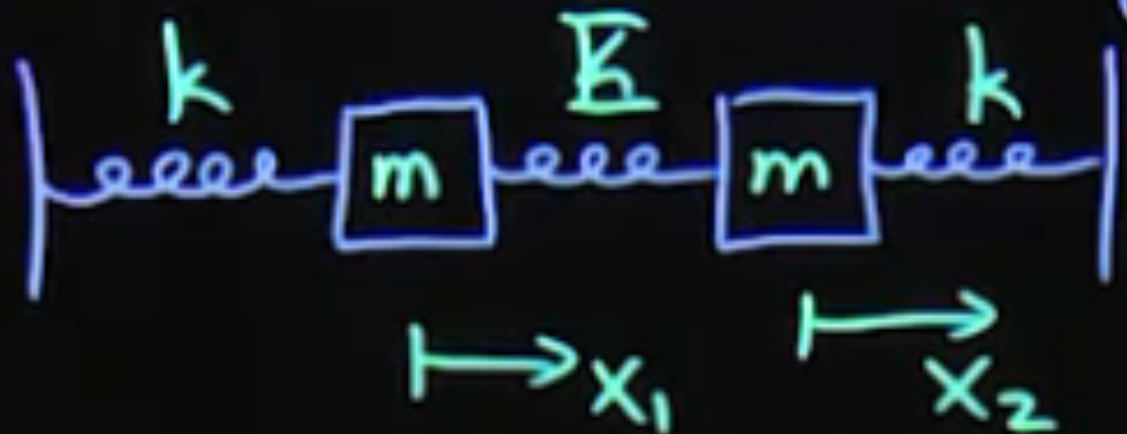
# Gekoppelte Schwingungen



Finde die Eigenfrequenzen des Systems.



Normal modes (eigenvalues)



$$m \frac{d^2}{dt^2} \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -(k+K) & K \\ K & -(k+K) \end{pmatrix} \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix}$$

Try  $x(t) = v e^{rt}$

$$mr^2 v = Av$$

$$Av = \lambda v, \quad \lambda = mr^2$$

$$\det(A - \lambda I) = 0$$

$$(k+K+\lambda)^2 = K^2$$

$$k+K+\lambda = \pm K$$

$$\lambda_1 = -k, \quad \lambda_2 = -(k+2K)$$

$$r_1 = \pm \sqrt{-\frac{k}{m}} = \pm i \sqrt{\frac{k}{m}}$$

$$r_2 = \pm \sqrt{-\frac{(k+2K)}{m}} = \pm i \sqrt{\frac{k+2K}{m}}$$

$$\omega_1 = \sqrt{\frac{k}{m}}$$

$$\omega_2 = \sqrt{\frac{k+2K}{m}}$$

8:53 / 10:24